



Melanchthon-Schülerpreis 2026: Ausgezeichnete Leistungen und großes Engagement

Im festlichen Rahmen wurde am Mittwoch, 15. Juli, der 29. Melanchthon-Schülerpreis verliehen. Die mit 750 Euro dotierte Auszeichnung ging in diesem Jahr geteilt an Samira Metz vom Edith-Stein-Gymnasium Bretten und Laurin Gómez Gutierrez von den Beruflichen Schulen Bretten. Beide Preisträger überzeugten die Jury nicht nur durch hervorragende schulische Leistungen mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 1,0, sondern insbesondere auch durch ihr vielfältiges Engagement für andere und die Gemeinschaft. Samira Metz engagierte sich während ihrer Schulzeit in unterschiedlichen Bereichen. Sie unterstützte unter anderem die Hausaufgabenbetreuung, wirkte in der Theater-AG mit und übernahm die Leitung der Mädchen-Fußball-AG. Darüber hinaus war sie in verschiedenen kirchlichen und sozialen Projekten aktiv. Ihr Engagement setzt sie auch nach dem Schulabschluss fort: Ab August 2026 wird sie einen Freiwilligendienst im Rahmen des Programms „weltwärts“ beim YMCA Peru absolvieren. Auch Laurin Gómez Gutierrez setzte



Gemeinsam mit Oberbürgermeister Nico Morast, Vertretern der Melanchthon-Schülerpreis-Stiftung und der Jury: die Nominierten des Melanchthon-Schülerpreises 2026

Foto: Tom Rebel

sich während seiner Schulzeit in besonderer Weise für die Schulgemeinschaft ein. Unter anderem übernahm er die Planung und Durchführung der diesjährigen Abiturfeier. Neben seinen hervorragenden schulischen Leistungen engagierte er sich im CVJM und unterstützt dort regelmäßig verschiedene Aktionen. Oberbürgermeister Nico Morast würdigte in seinem Grußwort die Bedeutung des

Melanchthon-Schülerpreises und die Leistungen der jungen Preisträger. Der Name Philipp Melanchthons stehe bis heute für Bildung, Menschlichkeit und die Überzeugung, dass Wissen Verantwortung bedeute. „Wissen beeindruckt. Charakter bewegt“, betonte Morast. Gerade die Verbindung von Leistung und Menschlichkeit mache den Melanchthon-Schülerpreis zu einer besonderen Auszeichnung.

Der Melanchthon-Schülerpreis wird jährlich an Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen Brettener Schulen ab Klassenstufe 10 verliehen. Gewürdigt werden neben herausragenden schulischen Leistungen insbesondere Gemeinsinn, Toleranz sowie eine hohe Allgemeinbildung und fundierte Kenntnisse über Philipp Melanchthon und seine Zeit. In diesem Jahr waren fünf Schülerinnen und Schüler von den Brettener Schulen für den Preis nominiert. Die festliche Preisverleihung wurde musikalisch durch das Ensemble des Edith-Stein-Gymnasiums unter der Leitung von Julia Heil umrahmt. Auch den drei weiteren Nominierten gilt ein besonderer Dank für ihre herausragenden Leistungen und ihr vielfältiges Engagement. Ihre Nominierung für den Melanchthon-Schülerpreis ist eine Anerkennung, auf die sie mit Recht stolz sein dürfen. Die Stadt Bretten gratuliert Samira Metz und Laurin Gómez Gutierrez herzlich zu ihrer Auszeichnung und dankt der Melanchthon-Schülerpreis-Stiftung, der Jury sowie allen Beteiligten für ihr Engagement. (cf)

Schweres Unwetter fordert Einsatzkräfte und Stadtverwaltung

Ein schweres Gewitter zog am Donnerstagabend, 16. Juli, über den Landkreis Karlsruhe und das Stadtgebiet Bretten. Besonders betroffen waren die Stadtteile Ruit und Sprantal. Nach aktuellem Kenntnisstand kamen glücklicherweise keine Personen zu Schaden. Die Feuerwehr Bretten löste um 20 Uhr Vollalarm für alle zehn Einsatzabteilungen aus. Rund 100 Einsatzkräfte waren im Stadtgebiet im Einsatz und arbeiteten insgesamt etwa 30 Einsatzstellen ab. Unterstützt wurde die Brettener Wehr durch die Feuerwehr Oberderdingen, Abteilung Flehingen, mit einer weiteren Drehleiter. Das DRK übernahm die Verpflegung der Einsatzkräfte. Auch die Stadt Bretten war mit zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Einsatz. Der Krisenstab der Stadtverwaltung



Die Feuerwehr sicherte mit der Drehleiter einen durch das Unwetter beschädigten Baum

Foto: Feuerwehr Bretten

koordinierte und überwachte die Lage gemeinsam mit der Führungsgruppe der Feuerwehr Bretten, die Feuerwehrhaus aus. Der städtische Bauhof war mit zwölf Mit-

arbeitern bis etwa 23.30 Uhr im Einsatz, um Schäden zu beseitigen und Gefahrenstellen abzusichern. Die Einsatzlage konnte gegen 23 Uhr aufgehoben werden.

Die letzten Einsatzstellen wurden jedoch erst nach Mitternacht abgearbeitet. Auch in den darauffolgenden Tagen waren städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Beseitigung weiterer Sturmschäden beschäftigt. Das Unwetter hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig das gute Zusammenspiel von Feuerwehr, Stadtverwaltung, Bauhof, Rettungsdiensten und weiteren Helferinnen und Helfern ist. Oberbürgermeister Nico Morast dankt allen Einsatzkräften und Beteiligten, die während und nach dem Unwetter für die Sicherheit in Bretten im Einsatz waren. Aufgrund möglicher Gefahren durch beschädigte Bäume und Äste ist weiterhin Vorsicht geboten. Vorübergehende Sperrungen öffentlicher Flächen können auch weiterhin notwendig sein. (cf)

Neues aus dem Rathaus – Ihr Oberbürgermeister informiert

Bretten hält zusammen



Liebe Brettenerinnen und Brettener,

das schwere Unwetter, das am vergangenen Donnerstag über Bretten und den Landkreis Karlsruhe gezogen ist, hat in unserer Stadt deutliche Spuren hinterlassen. Besonders betroffen waren die Stadtteile Ruit und Sprantal, wo das Unwetter Dächer beschädigte, Äste und Bäume abriß, Straßen mit Trümmern

blockierte und große Wassermengen durch die Ortslagen strömten.

Bei allem Schrecken und den erheblichen Schäden bin ich vor allem dankbar, dass nach aktuellem Kenntnisstand niemand zu Schaden gekommen ist. Und ich bin beeindruckt von dem großen Zusammenhalt und der Einsatzbereitschaft, die sich an diesem Abend einmal mehr gezeigt haben.

Rund 100 Feuerwehrangehörige waren im Einsatz. Alle zehn Einsatzabteilungen der Feuerwehr Bretten, die Führungsgruppe und die Stadtverwaltung arbeiteten Hand in Hand. Unterstützt wurden wir von der Feuerwehr Oberderdingen, Abteilung Flehingen, sowie dem DRK, das die Einsatzkräfte verpflegte. Rund 30 Einsatzstellen mussten abgearbeitet werden – bis weit nach Mitternacht. Auch der städtische Bauhof war mit zwölf Mitarbeitern bis in den späten Abend im Einsatz. Der Krisenstab

der Stadt koordinierte die Lage gemeinsam mit der Feuerwehr im Brettener Feuerwehrhaus. Dieses enge und verlässliche Zusammenspiel hat wesentlich dazu beigetragen, die zahlreichen Einsatzstellen schnell zu bearbeiten und die Sicherheit in unserer Stadt zu gewährleisten.

Natürlich wissen wir auch: Bei einem Ereignis dieser Größenordnung kann nicht alles von Anfang an perfekt laufen. Als Stadtverwaltung werden wir die Abläufe deshalb gemeinsam mit allen Beteiligten nachbereiten und aus den Erfahrungen dieses Unwetters lernen.

Mein besonderer Dank gilt deshalb allen Einsatzkräften und Helferinnen und Helfern, die in dieser Nacht und auch in den Tagen danach für die Sicherheit unserer Stadt im Einsatz waren und sind. Auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Bauhofs haben sich um die Beseitigung wei-

terer Sturmschäden gekümmert. Ein solches Ereignis führt uns vor Augen, wie wichtig gut gestellte Einsatzkräfte, verlässliche Strukturen und vor allem das Miteinander in unserer Stadt sind. Dafür möchte ich allen Beteiligten herzlich danken.

Bitte bleiben Sie auch weiterhin aufmerksam. Beschädigte Bäume und Äste können Gefahren bergen, die nicht immer sofort erkennbar sind. Kurzfristige Sperrungen öffentlicher Flächen können daher auch in den kommenden Tagen notwendig sein. Diese Maßnahmen dienen dem Schutz und der Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger.

Herzlichst

Nico Morast
Oberbürgermeister

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
am **Dienstag, den 28. Juli 2026, um 17:30 Uhr**
im Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Die Geschäftsordnung des Gemeinderates in der Fassung vom 1. August 2016 gilt entsprechend.

Tagesordnung Öffentlich

Einwohnerfragestunde

1. Weißhofer Galerie Teilumbau zur Bibliothek mit Begegnungsstätte
- Vorstellung der Planungen
- Beschlussfassung
2. Schwandorf-Grundschule Diedelsheim, Sanierung Bauteil B
- Billigung der Entwurfsplanung
- Information zum weiteren Vorgehen
3. Ausschreibung IT Betriebskonzeption Schulen in Trägerschaft der Stadt Bretten
- Entscheidung über die Vergabe der outgesourceten Rechenzentrumsleistung und des IT-Supportservices für 4 Jahre
4. Schulen in Bretten
- Zustimmung Schulträger zum Antrag der Max-Planck-Realschule zur Einrichtung einer Ganztageschule in offener Angebotsform zum Schuljahr 2027/2028
5. Entwicklung des Areals „Sporgasse II“ in der Brettener Kernstadt
- Vorstellung der Anregungen aus den Beteiligungsprozessen
6. Jahresabschluss 2024 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten
- Örtliche Prüfung und Vorlage des Schlussberichtes der Inneren Revision
- Feststellungsbeschluss
7. Finanzzwischenbericht 2026
- Kenntnisnahme Vorstellung der Anregungen aus den Beteiligungsprozessen
8. Finkenstraße, Dürrenbüchig - Sanierung Straße und Kanal
- Fassung Baubeschluss
- Vergabeermächtigung
9. Baubetriebshof Bretten
- Vorstellung der Gießstrategie - Wasserentnahmestellen
- Entscheidung zur weiteren Vorgehensweise

Offenlegung

10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten
- Beschlussfassung über Einzelfälle

Bekanntgaben

11. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen
12. Bekanntgaben / Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Nico Morast
Oberbürgermeister

Ausstellung der Ergebnisse zur Bürgerbeteiligung „Sporgasse II“

Die Bürgerbeteiligung für den Bereich Sporgasse II ist erfolgreich abgeschlossen. Mehr als 900 Bürgerinnen und Bürger haben bei den Bürgerbeteiligungsformaten mitgemacht und ihre Ideen sowie Anregungen eingebracht. Die Beiträge wurden zusammengestellt, sachlich ausgewertet und

visuell aufbereitet. Die Ergebnisse sind ab dem 29. Juli 2026 im Foyer des Rathauses Bretten zu sehen und werden zeitgleich auch auf der Internetseite der Stadt Bretten veröffentlicht. Die Stadt bedankt sich bei allen Teilnehmenden für das große Interesse und die aktive Mitwirkung. (red)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses
der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim
am **Donnerstag, den 30. Juli 2026, um 18 Uhr**
im Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Tagesordnung Öffentlich

- 1. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) 2005 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten / Gondelsheim für die Darstellung einer Gemeinbedarfsfläche „Feuerwehr“ im Bereich des zukünftigen Bebauungsplans „Industriegebiet Gölshausen, V. Abschnitt- Obere Mühlstraße“, Gemarkung Neibsheim
- Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Billigung des Vorentwurfs der Änderung des FNPs mit Begründung
- Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die vorgezogene Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange u.a. gem. § 4 Abs. 1 BauGB
- 2. Änderung des des Flächennutzungsplans (FNP) 2005 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim für die Darstellung/ Ausweisung einer Sonderbaufläche „Einzelhandel“ im Bereich Geilsheimer Wiese, Gemarkung Bretten-Büchig
- Billigung des Vorentwurfes der Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung
- Beschluss über die Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die vorgezogene Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange u.a. gem. § 4 Abs. 1 BauGB

3. Bekanntgaben / Verschiedenes

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen


Nico Morast
Oberbürgermeister

Hinweis Friedhofsperrung:

Aufgrund der erheblichen Baum-
schäden infolge des Unwetters vom
16. Juli bleibt ein Teil des Bre-
tten Friedhofs weiterhin gesperrt.
Der Bereich oberhalb der Aus-
segnungshalle konnte inzwischen
wieder freigegeben werden. Die
übrigen Bereiche bleiben voraus-
sichtlich bis Ende der Woche ge-
sperrt und werden nach Abschluss
der notwendigen Baumkontrollen
abschnittsweise wieder geöffnet.

Die Sperrung dient der Sicherheit
der Besucherinnen und Besucher.
Beschädigte Bäume und lose Äste
müssen zunächst überprüft und ge-
sichert werden, um Gefahren durch
herabfallende Äste auszuschließen.

Die Stadt Bretten bittet alle Besu-
cherinnen und Besucher um Ver-
ständnis und darum, die Absper-
rungen zu ihrer eigenen Sicherheit
unbedingt zu beachten.(red)

Verkehrshinweis

Signalanlagenerneuerung Wilhelmstraße und Pforzheimer Str.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe lässt die drei Signalanlagen im Zuge der Ortsdurchfahrt der B 294 erneuern. Betroffen sind die Kreuzungen Wilhelmstraße / Am Gottesackerort, Wilhelmstraße / Hermann-Beuttenmüller-Straße und Wilhelmstraße / Pforzheimer Straße. Die Signalanlagen werden im Zeitraum **Montag, 27.07.2026 bis längstens Freitag, 14.08.2026** nacheinander ausgetauscht. Während der Arbeiten ist die jeweilige Kreuzung nur durch Verkehrszeichen geregelt. Zur Reduzierung von Behinderungen und Gefährdungen wird die Fahrbahn daher in allen Fahrtrichtungen auf eine Fahrspur reduziert und das Linksabbiegen untersagt. Bei der Erneuerung der Signalanlage Wilhelmstraße / Hermann-Beuttenmüller Straße wird zusätzlich das Einfahren in die Wilhelmstraße von der Hermann Beuttenmüller-Straße kommend untersagt. Für die gesperrten Fahrbeziehungen wird jeweils eine Umleitung ausgeschrieben.

Vollsperrung Talbachstraße (K 3506)

Aufgrund von Tiefbauarbeiten zur Herstellung von Anschlüssen an den Abwasserkanal und Versorgungsleitungen für das Neubaugebiet Mühlenviertel wird die Talbachstraße (OD K 3506) in Neibsheim bei Hausnummer 83-89 im Zeitraum **Mittwoch, 08.07.2026 bis längstens Freitag, 14.08.2026** für den Fahrverkehr gesperrt. Der Fahrverkehr wird überörtlich umgeleitet über die K 3506 – K 3503 – B 293 – B 35 – K 3500 sowie umgekehrt. Der Anliegerverkehr nach Neibsheim ist sowohl von Gondelsheim kommend als auch von Büchig kommend jeweils bis zur Baustelle möglich. Das Gewerbegebiet Im Tal sowie die Frankmühle in Neibsheim sind für Lkw jedoch ausschließlich über die genannte Umleitung von Gondelsheim kommend erreichbar.

Linienverkehr L 161 (Fa. Wöhrle)

Hiervon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der Talbachstraße auch der Linienverkehr der Linie 161.

Aus Richtung Büchig kommend wenden die Linienbusse in der Langen Gasse und beenden den Fahrtweg an der Haltestelle Fürthstraße. Die Haltestellen Große Gasse, Kirche sowie Gondelsheim Bahnhof entfallen dabei ersatzlos! Bis zum Beginn der Sommerferien wird die Schülerbeförderung von und nach Gondelsheim alternativ sichergestellt. Die Haltestelle Große Gasse entfällt jedoch auch hier ersatzlos.

Vollsperrung Weißhoferstraße (Straßenumbau)

Zur Durchführung von Restarbeiten wird die Weißhofer Straße zwischen Sporgasse und einschließlich Marktplatz ab Dienstag, 07.07.2026 für den Fahrverkehr gesperrt. Über das Ende der Sperrung werden wir informieren. Der gesperrte Verkehr wird umgeleitet über die folgenden Strecken:

- Sporgasse - Engelsberg - Am Gottesackerort - Wilhelmstraße (B 294)
- Weißhofer Straße - Georg-Wörner-Straße - Pforzheimer Straße

Weitere Informationen sind verfügbar auf <https://www.erlebebretten.de/baustelleninformation/4289>. (red)

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

- **Bauingenieur (m/w/d) Fachrichtung Tief-/Straßenbau**
Teilzeit mit 50% einer Vollbeschäftigung
Vergütung bis EG 11 TVöD
Bewerbungsfrist: : 16.08.2026
- **Betreuungskräfte in der Schulkindbetreuung (m/w/d)**
Beschäftigungsumfang 10-14 Stunden pro Woche, unbefristet
Vergütung bis Entgeltgruppe 3 TVöD
Bewerbungsfrist: 31.07.2026
- **Hauswirtschaftskraft (m/w/d) im Kindergarten Kraichgau-Hüpfert**
Beschäftigungsumfang 15 Stunden pro Woche, befristet bis 31.03.2029
Vergütung bis Entgeltgruppe 2 TVöD
Bewerbungsfrist: 31.07.2026
- **Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
zum 1. September 2027
Bewerbungsfrist: 30.09.2026
- **Ausbildung als Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)**
zum 1. September 2027
Bewerbungsfrist: 15.11.2026
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Pestalozzischule**
zum 1. September 2026
Bewerbungsfrist: 25.07.2026
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Schillerschule**
zum 1. September 2026
Bewerbungsfrist: 25.07.2026
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Kindergarten Kraichgau-Hüpfert**
zum 1. September 2026
Bewerbungsfrist: 25.07.2026

Für den Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal:

- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d) für die Instandhaltung**
Vollzeit, unbefristet
Vergütung bis Entgeltgruppe 7 TVöD
Bewerbungsfrist: 28.08.2026



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger
(Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.
Kein passendes Stellenangebot dabei? Besuchen Sie unsere
Homepage zu einem späteren Zeitpunkt.

Fahrplanänderung bei nächtlichen Fahrten der Linie S4 ab dem 23. Juli

Aufgrund von Infrastrukturarbeiten der Deutschen Bahn-Tochter DB InfraGO im Bereich des Bahnhofs Bretten kommt es von Donnerstag, 23. Juli, bis Sonntag, 2. August, zu nächtlichen Fahrplanänderungen auf der Stadtbahnlinie S4 zwischen Karlsruhe Altbahnhof und Heilbronn Pfühlpark. Betroffen sind mehrere Spätverbindungen, die teilweise 20 bis 64 Minuten später als im regulären Fahrplan verkehren. Insbesondere die nächtliche Verbindung von Karlsruhe Altbahnhof nach Eppingen beziehungsweise Heilbronn fährt in diesem Zeitraum deutlich später. Zudem kommt es in den Nächten vom 31. Juli auf 1. August sowie vom 1. auf 2. August bei weiteren Fahrten zwischen Karlsruhe und Heilbronn zu Verspätungen. Die AVG empfiehlt allen Fahrgästen, sich vor Fahrtantritt über ihre aktuelle Verbindung zu informieren und gegebenenfalls mehr Zeit einzuplanen. Aktuelle Fahrplanauskünfte sind über die elektronische Fahrplanauskunft der AVG verfügbar.(red)

Änderungen erforderlich: Bus-Linie 161 von Baustelle in Neibsheim betroffen

Aufgrund von Bauarbeiten zum Anschluss eines Neubaugebiets wird die Talbachstraße im Bereich der Haltestelle „Neibsheim Große Gasse“ von **Mittwoch, 8. Juli, bis Freitag, 14. August**, voll gesperrt. Die Buslinie 161 zwischen Bretten und Gondelsheim verkehrt in diesem Zeitraum nur zwischen „Bretten Bahnhof“ und „Neibsheim Fürthstraße“. Für Schülerinnen und Schü-

ler aus Büchig und Neibsheim, die die Kraichgau Gemeinschaftsschule in Gondelsheim besuchen, wird bis Mittwoch, 29. Juli, an Schultagen ein zusätzlicher Minibus mit begrenzter Sitzplatzzahl eingesetzt. Dieser fährt morgens zu den ersten beiden Schulstunden sowie nach Schullehre zwischen Büchig und Gondelsheim. Weitere Informationen und genaue Fahrpläne unter [kvv.de](https://www.kvv.de). (red)

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Comicwettbewerb für die jungen Talente 2026

Auch 2026 lädt unsere Partnerstadt Bellegarde wieder zum großen Comicwettbewerb ein. Bereits zum 12. Mal haben Schülerinnen und Schüler aus Bretten die Chance, ihr kreatives Talent zu zeigen. Der Wettbewerb richtet sich an alle Schüler zwischen 13 und 15 Jahren. Für Talente aus Bretten gibt es einen Sonderpreis. Die feierliche Preisverleihung findet während des großen Comicfestivals vom 28. bis 29. November im Centre

Jean Marinet in Valserhöhe und im Frühjahr im Brettener Rathaus statt. Ihr bekommt eine bereits begonnene Geschichte und führt sie bis spätestens 31. Oktober weiter – mit eigenen Ideen, Figuren und Stil. Ob bunt oder schwarz-weiß, alles ist erlaubt! Einzige Bedingung: Die Geschichte muss auf Französisch fortgesetzt werden. Alle Infos, die Comicvorlage und das Anmeldeformular gibt es online unter: www.bretten.de. (red)

Ausfall Wochenmarkt

Auf Grund der Durchführung des Musikfestival Bretten live, findet am

Samstag, 1. August 2026

kein Wochenmarkt statt.



Neue Entgeltordnung für städtische Kindergärten

Die neuen Entgeltordnungen für die städtischen Kindergärten gelten ab dem 1. September und sind ab sofort auf der Internetseite der Stadt Bretten unter Ortsrecht einsehbar: <https://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/ortsrecht>.

Mängelmelder der Stadt Bretten



Sichere und gut erhaltene Gehwege tragen wesentlich zur Lebensqualität in Bretten bei. Leider lassen sich trotz regelmäßiger Kontrollen nicht alle Schäden oder Gefahrenstellen sofort erkennen.

Sollten Ihnen Stolperfallen, Beschädigungen an Gehwegen, lose Pflastersteine oder sonstige Mängel im öffentlichen Raum auffallen, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen. Mit Ihrem Hinweis helfen Sie dabei, Gefahrenquellen schnell zu beseitigen und die Sicherheit für alle zu erhöhen.

Wichtiger Hinweis zu Ihren Meldungen
Beschädigungen oder andere Mängel können Sie unkompliziert über den Mängelmelder der Stadt Bretten (s. QR-Code), per Email an stadt@bretten.de oder telefonisch unter 07252/921-180 melden. Bitte geben Sie bei Ihrer Mitteilung möglichst Ihre Telefonnummer oder andere Kontaktdaten an. So können wir bei Rückfragen – beispielsweise zum genauen Ablageort von Müll, zu Verschmutzungen oder zur exakten Lage eines Straßenschadens – schnell und unkompliziert mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Zudem ermöglicht uns Ihre Erreichbarkeit, Sie bei Bedarf über den Stand der Bearbeitung zu informieren, insbesondere wenn sich eine Reparatur oder Behebung aus organisatorischen Gründen verzögern sollte.

Selbstverständlich werden Ihre Kontaktdaten ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Anliegens verwendet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Vollsperrung der Tiefgarage Sporgasse

Aufgrund verschiedener baulicher Maßnahmen ist die Tiefgarage Sporgasse von **Montag, 27. Juli, voraussichtlich bis einschließlich Sonntag, 13. September**, vollständig gesperrt. Während

dieses Zeitraums ist die Ein- und Ausfahrt nicht möglich. Die Stadt Bretten bittet alle Nutzerinnen und Nutzer, auf umliegende Parkmöglichkeiten auszuweichen und bedankt sich für das Verständnis. (red)

Der VdK Bretten-Oberderdingen macht Urlaub

Das Büro ist am 30.07.2026 in der Zeit von 17.30 Uhr geöffnet. Erste Bürozeit nach den Sommerferien ist wieder am 17.09.2026 ab 17.30 Uhr. Der AB wird regelmäßig abgehört, E-Mails regelmäßig gelesen, dringende Angelegenheiten können nach einem Telefonat geklärt werden. Der Vdk Bretten-Oberderdingen wünscht allen Mitgliedern und Lesern eine schöne Sommerzeit und gute Erholung.

CDU

Zukunft Kindergarten
Vorausschauende Weichenstellungen des Gemeinderats
Aufgrund der vorausschauenden Weichenstellungen des Gemeinderats in den vergangenen Jahren sind rein rechnerisch in den nächsten drei Kindergartenjahren genügend KITA-Plätze vorhanden. Wir haben durch weitsichtige Investitionen in neue Einrichtungen eine gute Basis geschaffen und sind gut aufgestellt.
Erzieherinnen entlasten
2024 wurde der niedrigste Geburtenstand seit 1946 erreicht. Die CDU-Fraktion plädiert dafür, einen Rückgang der Kinderzahlen pro Gruppe nicht durch Zusammenlegungen zu kompensieren. Unser Anliegen ist es, hierdurch die lange geforderte und notwendige Entlastung der Erzieherinnen zumindest teilweise mit Fingerspitzengefühl zu ermöglichen.
Verpflichtendes letztes Kindergartenjahr
Die „Einführung eines verpflichtenden letzten Kindergartenjahres“ wurde seitens der CDU-Fraktion schon lange eingefordert. Dies soll nun von der neuen Landesregierung tatsächlich umgesetzt werden. Das ist gut so! Die Organisation und Finanzierung ist somit Sache des Landes. Wir zumindest gehen davon aus...
Sprachförderung ist Sache der KITA UND des Elternhauses
Die frühkindliche Sprachförderung ist ein zentrales Anliegen der Bildungspolitik. Hierzu sind bzw. werden eine Vielzahl unterschiedlicher und sehr kostenintensiver Fördermodelle für die KITAs aufgelegt. Denn: Nach Einschätzung der KITAs besteht für ca. 30% der Schulanfänger ein Förderbedarf. Das macht sehr nachdenklich...
Trotz dieser vielen kostenintensiven Unterstützungsprogramme schaffen es KITA und Schule alleine nicht, diese gravierenden Defizite aufzufangen. Hierfür ist ganz klar als zweites Standbein das Elternhaus gefordert!

Zukunft Umgehungsstraße

Rechte für Mensch und Tier – oder?!
Unsere Bürgerinnen und Bürger haben das Recht, von den „erheblichen Verkehrsbelastungen“ durch Bretten erlöst zu werden: ca. 16.000 – 20.000 Kfz pro Tag! Dies ist das Ziel der Planung der Umgehungsstraße. Ein ca. 660m langer Tunnel wird unter dem Naturschutzgebiet zum Schutz der Natur verlaufen. Dieses Ziel verfolgt die CDU-Fraktion seit Jahren.
„Planung im vordringlichen Bedarf“
Laut RP Karlsruhe ist diese Maßnahme beim Bund im „vordringlichen Bedarf“ eingetaktet. Die Vorplanungen des RP werden bis Ende 2026 endlich abgeschlossen sein, um sie beim Bund zur Genehmigungen einzureichen. Die CDU-Fraktion setzt sich für eine raschere Bearbeitung ein.

Zukunft Steinscheune

Statische Sicherung der Steinscheune
Die CDU- Fraktion fragt sich, wie die Steinscheune in Zukunft genutzt werden kann. 300Tsd € um ein Gebäude nur zu sichern obwohl es noch kein Nutzungskonzept gibt. Historisches Gebäude was erhalten bleiben soll – ja , aber dafür sollte man einen Nutzen haben, etwa als kleines Museum, oder als Kunst- oder Theaterhalle....
Möglichkeiten gibt es da bestimmt.

Ihre CDU-Fraktion
Martin Knecht, Dr. Joachim Leitz, Ariane Maaß, Isabel Pfeil, Tobias Burkhard, Alexander Kohler

SPD

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eine Südwestumfahrung kann einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrs- und Lebensqualität für Bretten leisten. Durch die Verlagerung des Durchgangsverkehrs können Anwohnerinnen und Anwohner spürbar von Lärm, Abgasen und Staus entlastet werden. Dies erhöht nicht nur die Lebensqualität, sondern verbessert auch die Verkehrssicherheit, insbesondere für Fußgänger und Radfahrer.
Darüber hinaus könnte die Südwestumfahrung zu einen flüssigeren Verkehrsablauf führen. Pendler, Lieferverkehr und Unternehmen profitieren von kürzeren Fahrzeiten und einer besseren Erreichbarkeit. Dies kann die wirtschaftliche Entwicklung für Bretten stärken und die Attraktivität für Gewerbe und Investitionen erhöhen.
Auch aus ökologischer Sicht kann eine Umfahrung Vorteile bieten. Ein gleichmäßiger Verkehrsfluss reduziert den Kraftstoffverbrauch und die Emissionen, die durch häufiges Anfahren und Bremsen im innerörtlichen Verkehr entstehen. Voraussetzung ist jedoch eine sorgfältige Planung, die Eingriffe in Natur und Landschaft möglichst gering hält und geeignete Ausgleichsmaßnahmen vorsieht.
Langfristig schafft eine Südwestumfahrung die Möglichkeit, die Stadt lebenswerter zu gestalten.
Insgesamt ist die Südwestumfahrung dann sinnvoll, wenn sie nachweislich zu einer deutlichen Entlastung der Stadt führt, wirtschaftlich vertretbar ist und unter Berücksichtigung von Umwelt- und Naturschutzbelangen geplant und umgesetzt wird. Sie stellt damit eine Investition in eine sichere, leistungsfähige und zukunftsorientierte Verkehrsinfrastruktur dar. Das Planfeststellungsverfahren soll noch 5-7Jahre dauern, die Kosten werden sich dadurch wahrscheinlich nochmals zu den geschätzten Kosten erhöhen. Ob diese Kosten dann gestemmt werden können liegt noch in weiter Ferne, daher müssen wir die Verkehrsflüsse in der Stadt weiter sinnvoll führen, damit die Belastung auf die Menschen in der Stadt nicht weiter ansteigen wird.

Der Kindergartenbedarfsplan ist im Moment gut ausgelastet, bei sinkenden Kinderzahlen können die Planungen in den Folgejahren in der Regel schrittweise angepasst werden, durch verkleinerte Gruppen oder zeitweise Zusammenlegung der Gruppen. Es können aber auch längere Betreuungszeiten, Inklusionsangebote oder die Betreuung jüngere Kinder genutzt werden. Für die SPD-Fraktion ist die frühkindliche Erziehung ein Bildungsangebot das kostenfrei angeboten werden sollte.

Edgar Schlotterbeck, Birgit Halgato, Valentin Mattis

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts der Stadt Bretten online lesen auf der städtischen Webseite unter: www.bretten.de (oder direkt über den nebenstehenden QR-Code).



die aktiven

In der vergangenen Gemeinderatssitzung standen mehrere wichtige Themen auf der Tagesordnung.
Ein Schwerpunkt war die Vorstellung der Planungen des Landes zur Umgehungsstraße von Bretten sowie zum Ausbau des Radwegenetzes. Die geplante Umgehungsstraße begrüßen wir ausdrücklich, da sie zu einer spürbaren Entlastung des Verkehrs beitragen kann. Gleichzeitig ist es uns wichtig, dass bei den weiteren Planungen insbesondere die Belange der Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil Rinklingen berücksichtigt werden. Ziel muss sein, die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten und Eingriffe in Natur und Landschaft auf das notwendige Maß zu beschränken. Beim Ausbau des Radwegenetzes legen wir besonderen Wert darauf, dass die bestehenden Lücken im Radwegenetz zeitnah geschlossen werden. Nur ein durchgängiges und sicheres Radwegenetz macht das Fahrrad zu einer attraktiven Alternative im Alltag.
Positiv haben wir auch den Polizeibericht aufgenommen. Die dargestellten Entwicklungen zeigen, dass die Polizei hervorragende Arbeit leistet. Dafür möchten wir den Beamtinnen und Beamten unseren ausdrücklichen Dank aussprechen. Sicherheit ist ein hohes Gut und von großer Bedeutung für die Lebensqualität in unserer Stadt. Trotz insgesamt positiver Entwicklungen hat uns die Zahl der Drogendelikte und weiterer Straftaten überrascht. Gerade für eine Stadt wie Bretten zeigen diese Zahlen, dass Präventionsarbeit und eine starke Polizeipräsenz weiterhin notwendig sind.
Auch die geringfügige Erhöhung des städtischen Zuschusses für den TV 1846 Bretten haben wir unterstützt. Angesichts der großen Eigeninitiative und der erheblichen Eigenleistungen des Vereins beim Bau der neuen Halle war dies für uns selbstverständlich. Dieses Engagement verdient die Unterstützung der Stadt.

Es grüßen
Wolfgang Lübeck, Armin Schulz, Philipp Brüggemann, Anke Dittes und Peter Geist

AfD

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger.

Es ist zunächst einmal erfreulich, dass Bretten bei der aktuellen Kriminalstatistik besser dasteht als viele umliegende Kommunen. Jede Straftat, die verhindert wird, ist ein Gewinn für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Die AfD-Fraktion dankt allen Beamten die dazu beigetragen haben! Dieser positive Trend darf jedoch nicht dazu führen, dass kritische Entwicklungen ausgeblendet werden.

Besonders nachdenklich stimmt der Umstand, dass laut der vorgestellten Statistik mehr als die Hälfte der Tatverdächtigen keine deutschen Staatsbürger sind – obwohl ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung deutlich geringer ist. Diese Diskrepanz sollte weder verschwiegen noch aus ideologischen Gründen relativiert werden. Der kommissarische Leiter des Polizeireviers Bretten, Herr Konrad, hat auf diese statistische Auffälligkeit ebenfalls hingewiesen.

Wer Kriminalität wirksam bekämpfen will, muss statistische Auffälligkeiten sachlich analysieren, Ursachen untersuchen und Probleme offen benennen. Dabei geht es nicht darum, Menschen aufgrund ihrer Herkunft unter Generalverdacht zu stellen. Die überwiegende Mehrheit hält sich selbstverständlich an Recht und Gesetz. Dennoch zeigen die Zahlen, dass es in bestimmten Bereichen einen offensichtlichen Handlungsbedarf gibt.

Integration und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind auch in Bretten wichtige Themen. Eine gelungene Integration lebt von gegenseitigem Respekt, der Bereitschaft zur Teilhabe und der Anerkennung der geltenden Regeln. Gleichzeitig erwarten viele Bürgerinnen und Bürger, dass bestehende Gesetze konsequent angewendet und staatliche Entscheidungen verlässlich umgesetzt werden.

Die Brettener Kriminalstatistik sollte nicht nur als Ausdruck positiver Entwicklungen verstanden werden, sondern auch als Auftrag, dort entschlossen zu handeln, wo sich Fehlentwicklungen abzeichnen. Auch auf kommunaler Ebene ist eine objektive Betrachtung der Sicherheitslage wichtig, um Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren. Eine offene, sachliche und faktenbasierte Debatte stärkt langfristig das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in Politik, Rechtsstaat und die Arbeit der kommunalen Sicherheitsbehörden – auch in Bretten.

Ihre AfD-Fraktion
Andreas Laitenberger, René Rotzinger & Nikolaus Exter

FDP/Bürgerliste

Sicherheit, Betreuung, Ehrenamt und Denkmalschutz
Bei der jüngsten Ratssitzung fiel der Blick auf die **Kriminalstatistik 2025** erfreulich aus. Die Zahl der Straftaten in Bretten ist deutlich zurückgegangen, zugleich liegt die Aufklärungsquote bei über 60 Prozent. Das zeigt: In Bretten lässt es sich insgesamt sicher leben. Unser Dank gilt allen Polizistinnen und Polizisten, die täglich dafür Sorge tragen. Entsprechend pochen wir weiter auf ein neues Polizeirevier, dessen Bau sich nicht weiter verzögern darf!
Dem erhöhten Investitionskostenzuschuss für die neue **Gymnastikhalle des TV 1846 Bretten** haben wir zugestimmt. Die Stadt fördert vereinseigene Sportstätten mit 20% der anerkannten Kosten. Nach geprüften Mehrkosten wurde nun eine überplanmäßige Ausgabe von rund 14.000 Euro beschlossen. Der TV Bretten leistet wertvolle Arbeit für Sport, Jugend und Gemeinschaft. Auch die neue **Bedarfsplanung für Kindergärten und Kleinkindbetreuung** fand unsere Zustimmung. Das Amt für Bildung und Kultur hat erneut sorgfältig gearbeitet. Der Plan bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert, zusätzliche Kosten entstehen folglich nicht. Durch Einrichtungen wie Steinzeugpark und Kraichgau Hüpfen ist Bretten gut aufgestellt. Sinkende Kinderzahlen und veränderte Bedarfe zeigen aber, dass aufmerksam gesteuert werden muss.
Bei der **Steinscheune in der Wassergasse** gilt: Eigentum verpflichtet. Das Gebäude aus den Jahren 1834 und 1836 ist weitgehend bauzeitlich erhalten und steht unter Denkmalschutz. Nach festgestellten statischen Schäden soll die Sanierung rund 286.000 Euro kosten. Das ist viel Geld. Dennoch ist der Erhalt dieses historischen Gebäudes Aufgabe der Stadt. Zuschüsse des Landesdenkmalamts werden geprüft.

Es grüßen Sie herzlich
Sibille Elskamp und Timo Hagino
FDP/Bürgerliste Bretten

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Südwestumgehung rückt in die Ferne

Der Gemeinderat erlebte vergangene Woche eine denkwürdige Präsentation des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur **Südwestumfahrung** Brettens und Rinklingens. An der Planung hat sich mittlerweile nur wenig verändert, Details gibt es nicht. Nur der Tunnel unter dem Rinklinger Grillplatz und dem FFH-Gebiet ist ein wenig länger geworden, aber immer noch nicht lang genug. An der Unwucht des Projekts – maximaler Eingriff in den Naturhaushalt südlich von Bretten bei minimaler Entlastungswirkung für die Kernstadt – hat sich nichts geändert.

Das Überraschende war jedoch der Verfahrensstand: Die Umgehung hat noch eine Reihe von Arbeitsschritten vor sich, bevor überhaupt das Bundesverkehrsministerium grünes Licht geben kann, sofern sich im Bundeshaushalt dann die notwendigen Mittel finden. Danach würde sich die Detailplanung anschließen, für die fünf Jahre einkalkuliert werden. Der Bau könnte dann eher Ende der 2030er Jahre beginnen. Zu der Zeit haben wir einen neuen Bundesverkehrswegeplan, von dem nicht feststeht, ob er die SW-Umgehung überhaupt noch enthält. Der alte endet 2030. Fazit: Alle, die wie wir GRÜNE diesen Eingriff in die Natur- und Erholungslandschaft südlich von Bretten für unverantwortlich halten und ihn ablehnen, können ein wenig Hoffnung schöpfen.

Für den von uns GRÜNEN stark vorangetriebenen **Radweg Bretten – Großvillars** stellte das Regierungspräsidium einen Baubeginn für 2028 in Aussicht. Fertig geplant ist die Radwegbrücke über die L 1103 am Rüdwaldeck. Wir hoffen, dass auch die Fragen des naturschutzrechtlichen Ausgleichs jetzt abschließend geklärt sind. Wir befassen uns – auch mit großer Unterstützung unserer ehemaligen MdL Andrea Schwarz – mit dieser Radwegplanung seit 2018.

Im **Kindergartenbedarfsplan** erlebt Bretten jetzt eine Phase gleichbleibender Zahlen. Das bedeutet einerseits Atemholen für den städtischen Haushalt. Die überall schrumpfenden Geburtenzahlen verheißten jedoch auf lange Sicht nichts Gutes. Alle Probleme der alternden Gesellschaft werden zunehmen.

Das Polizeirevier Bretten stellte die **Kriminalstatistik** für Bretten aus 2025 vor. Es zeigte sich, dass Bretten eine sichere Stadt ist, in der sich die Zahl der Straftaten auf einem eher durchschnittlichen Niveau bewegen. Es ändert sich aber die Art der Straftaten. Betrug im Internet ist (auch) in Bretten auf dem Vormarsch.

Es grüßen
Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Frank Schneidereit und Nina Tossenberger

Freie Wähler-Vereinigung e.V.

Liebe Brettener*innen,
In der Gemeinderatssitzung am 14. Juli stellte der kommissarische Leiter des Polizeireviers Bretten, Polizeiobererrat Jürgen Conrad, die Kriminalstatistik 2025 vor. Im Revier Bretten mit Gondelsheim, Oberderdingen, Sulzfeld, Kürnbach, Zaisenhausen und Walzbachtal wurden 11,3 % weniger Straftaten als 2024 registriert. Mit einer Aufklärungsquote von 61,6 % liegt das Revier zudem über dem Kreisdurchschnitt. „Die Welt ist hier in Ordnung“, so Conrad. Deutlich zugenommen hat allerdings die Computerkriminalität (+29,4 %). Vor allem der Enkeltrick und Anrufe falscher Polizeibeamter verursachen hohe Schäden und binden viele Polizeikräfte. Oberbürgermeister Nico Morast dankte Conrad für den Vortrag und resümierte: „Wir können in Bretten verhältnismäßig sicher leben.“

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Vorstellung der Planungen des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Südwestumfahrung durch den Leitenden Baudirektor Axel Speer. Wesentliche neue Erkenntnisse gab es jedoch nicht. Erwartungsgemäß sind die Kosten durch die vorgesehenen Tunnellösungen in Bretten, Bauschlott und Bruchsal von ursprünglich 38 auf inzwischen 123 Millionen Euro gestiegen. Auf die Frage von OB Morast nach der Realisierung erklärte Speer: „Wenn die Planung steht, wird es noch fünf bis sieben Jahre dauern, bis wir die Genehmigung haben. Dann bestehen gute Chancen, dass sie kommt, wenn der Bund das Geld hat.“

Erfreulich ist, dass die geplante Radwegverbindung entlang der L1103 zwischen Bretten und Großvillars nun einschließlich einer Brücke zur sicheren Querung der Landesstraße realisiert werden soll. Wünschenswert wäre allerdings eine architektonisch ansprechendere, elegantere Gestaltung als das vorgestellte massive Betonbauwerk. Die Ausführungsplanung ist für 2027, der Baubeginn für 2028 vorgesehen.

Positiv ist auch, dass unsere Kindertagesstätten trotz der Einführung des verpflichtenden und kostenfreien letzten Kindergartenjahres in den kommenden drei Jahren dank der guten Planung des Amtes für Bildung und Kultur ausreichend Plätze anbieten können – wenn auch nicht immer am Wunschstandort. Bleibt zu hoffen, dass die Kommunen auf den durch die Einführung des verpflichtenden und kostenfreien letzten Kindergartenjahres entstehenden Mehrkosten nicht sitzen bleiben.

Ihr FWV-Fraktion
Thomas Rebel, Gerhard Schwarz, Axel Zickwolf

Bürgerinfoportal der Stadt Bretten

Aktuelle Einladungen sowie Unterlagen zu Gemeinderatssitzungen, Ortschaftsratssitzungen und Jugendgemeinderatssitzungen samt Vorlagen finden Sie auf dem Bürgerinfoportal der Stadt Bretten.

Zum Jahresbeginn wird ein ganzjähriger Sitzungskalender festgelegt. Hierbei handelt es sich um Terminvermerkungen. Die verbindliche Einladung konkretisiert die jeweilige Vormerkung und legt den Sitzungstermin endgültig fest. (red)



Bauerbach

Einladung an die Bürgerschaft
Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Bauerbach findet am Montag, den 27.07.2026 um 19:30 Uhr statt.
Ort: Sitzungssaal der Ortsverwaltung Bauerbach, Bürgerstraße 40, 75015 Bretten
Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Ortschaft, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Die Wortmeldungen richten sich an den Ortsvorsteher.
Zu dieser Sitzung lade ich die Bürgerschaft herzlich ein.
Tagesordnung Öffentlich
1. Finanzplanung 2027
2. Bauanträge
3. Verschiedenes

Büchig

Einladung an die Bürgerschaft zur Sitzung des Ortschaftsrates Büchig
am Donnerstag, den 23.07.2026 um 19:00 Uhr
Bürgersaal, Rathaus Büchig, Hügellandstr. 29
Tagesordnung Öffentlich
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Offene Fragen
TOP 2: Bauanträge
TOP 3: SHM 2025
TOP 4: Verschiedenes
Mobiler Bürgerservice
Der mobile Bürgerkoffer der Stadt Bretten ist wieder am Donnerstag, den 30.07.2026 zwischen 16 und 19 Uhr in der Ortsverwaltung Bü-

chig. An diesem Tag können Ausweise und Reisepässe direkt vor Ort beantragt werden.

Diedelsheim

Einladung an die Bürgerschaft
Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Diedelsheim findet am Donnerstag, den 23.07.2026 um 18:30 Uhr statt.
Ort: Sitzungssaal, Ortsverwaltung Diedelsheim, Schwandorfstr. 59, 75015 Bretten
Tagesordnung Öffentlich
Einwohnerfragestunde
1. Schwandorf-Grundschule Diedelsheim, Sanierung Bauteil B
- Billigung der Entwurfsplanung
- Information zum weiteren Vorgehen
2. Bücherschrank-Sollen wir das Thema nochmals aufgreifen?
3. Verwendung der Sonderhaushaltsmittel 2025
4. ADAC-Fahrrad-Reparatur-Station
5. Mittelanmeldung für 2027; Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt 2027
6. Sonderhaushaltsmittel 2027
7. Neuer Putzplan für das Dorfgemeinschaftshaus
8. Bekanntgaben / Verschiedenes

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Diedelsheim ist vom 29.07.2026 bis einschl. 13.08.2026 geschlossen.

Ab 17.08.2026 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel.: 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.

Gölshausen

Gölshausen OPEN 2026“ – WIR feiern gemeinsam!
Am Freitag, 24. Juli 2026, findet mit dem „Gölshausen OPEN“ erst-

mals eine After-Work-Party im Industrie- und Gewerbegebiet Gölshausen statt.
Veranstaltungsort ist das Gelände der Firma ANDRITZ Kaiser (Gewerbestraße 30). Die Veranstaltung beginnt um 16:00 Uhr mit der offiziellen Eröffnung.
Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, einem bunten Kinderprogramm, einer Tombola mit attraktiven Preisen sowie einem vielfältigen kulinarischen Angebot. Für beste Unterhaltung sorgen WoodVibe, der Bürger- und Musikverein Gölshausen sowie Five Against Billy.
Kulinarisch erwartet die Besucherinnen und Besucher eine große Auswahl: Als besonderes Highlight grillt Lothars Wildeck ein Wildschwein am Spieß. Darüber hinaus sorgen das Pizza-Mobil „Mamma Mia“, Street Food 22 und Sven's Pasta On Tour für das leibliche Wohl.
Erfrischende Getränke gibt es von Alphabräu Büchig, dem Weingut Thüringer und Mikes Cocktaillbar. Kaffeespezialitäten und süße Leckereien bietet Nerone.
Die Gewerbetreibenden des Industrie- und Gewerbegebiets, die AGGV sowie die Ortsverwaltung Gölshausen freuen sich auf Ihren Besuch!



Ortsverwaltung Gölshausen geschlossen
Die Ortsverwaltung Gölshausen ist bis einschließlich Freitag, 24.07.2026, geschlossen. Ab Montag, 27.07.2026, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers finden während dieses Zeitraums regulär statt. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten oder an die zuständigen Fachämter der Stadtverwaltung Bretten.

Gemeinsam für unsere Jugend – Start der „Dorfkicker“ in Gölshausen
Die Ortsverwaltung Gölshausen und der SV Gölshausen starten mit den „Dorfkickern“ eine gemeinsame Initiative für die Jugendlichen unseres Ortes.
Die „Dorfkicker“ stehen für Bewegung, Fairness, Eigenverantwortung und ein respektvolles Miteinander. Gemeinsam möchten Ortsverwaltung und Sportverein ein attraktives Freizeitangebot schaffen und die Jugend in Gölshausen aktiv fördern.
Ziel des Projekts ist es, jungen Menschen einen geregelten und sicheren Zugang zum Trainingsplatz zu ermöglichen.
Teilnehmen können alle Jugendlichen, die Mitglied im SV Gölshausen sind und über einen gültigen Sportplatzpass verfügen. Im Rahmen des Projekts kann der Trainingsplatz täglich von 10:00 bis 19:00 Uhr – außerhalb des regulären Trainings- und Spielbetriebs – unter Einhaltung des festgelegten Verhaltenskodex genutzt werden. Alle interessierten Jugendlichen sowie deren Eltern laden wir herzlich zu einer weiteren Informationsveranstaltung am Donnerstag, 30. Juli 2026, um 19:00 Uhr ins Clubhaus des SV Gölshausen ein. Zum Start in die Sommerferien gibt's für alle Gratis-Pizza!
Dort stellen wir das Projekt vor,

erläutern die Nutzungsregeln, informieren über den Sportplatzpass und beantworten selbstverständlich gerne alle Fragen.
Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und Eltern!



Sprechstunde zum KVV.MyShuttle
Seit Dezember 2025 ergänzt KVV.MyShuttle den öffentlichen Nahverkehr im Stadtgebiet von Bretten und in Gondelsheim. Der flexible Fahrservice mit rund 380 Haltestellen kann unkompliziert per App gebucht werden. Die barrierefreien Shuttles sind in den Abendstunden ab 20 Uhr im Einsatz und ermöglichen eine flexible Mobilität.
Ab sofort bietet die Ortsverwaltung Gölshausen eine regelmäßige Sprechstunde zum KVV.MyShuttle an. Sie haben Fragen zur Nutzung des Fahrdienstes oder benötigen Unterstützung bei der Einrichtung der App? Vor Ort erhalten Sie Hilfe bei der Installation, Einrichtung und Nutzung der App sowie Antworten auf Ihre Fragen. Bitte bringen Sie hierfür Ihr Smartphone mit.
Die Sprechstunde findet jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Ortsverwaltung Gölshausen statt.

Rinklingen

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt vom 04. bis 20.08.2026 wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180.
Ab Dienstag, 25. August 2026 ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten wieder besetzt.

Ruit

Ortsverwaltung Ruit geschlossen
Die Ortsverwaltung Ruit ist vom 28.07.2026 bis einschl. 30.07.2026 geschlossen.
Der mobile Bürgerkoffer kommt am Donnerstag, 23.07.2026 in der Zeit von 15:30-18:00 Uhr nach Ruit
Mit dem mobilen Bürgerkoffer der Stadt Bretten können Sie vor Ort in der Ortsverwaltung Ruit ganz bequem Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen. Der mobile Bürgerkoffer wird nun fortlaufend einmal im Monat in Ruit sein. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie zur Beantragung folgende Dokumente mit: bisheriges Ausweisdokument, Personstandsurkunde (Geburts- oder Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in Bar. Es ist keine EC-Zahlung möglich. Das digitale Passbild kann vor Ort in der Ortsverwaltung aufgenommen werden oder bei zertifizierten Fotografen. Bitte beachten Sie, dass keine vorläufigen Dokumente ausgestellt werden können. Die Ausweisdokumente können bei der Ortsverwaltung oder im Bürgerservice abgeholt werden.
Für Rückfragen steht Ihnen der Bürgerservice unter 07252/921-180, buergerservice@bretten.de gerne zur Verfügung.

KulturStadt Bretten

**07.-16. August, Open-Air, Alfred-Leicht-Platz
KulturBühne Bretten**

Im August erklingt sie wieder – die Musik, die den Rathausplatz belebt und dazu einlädt, den Sommer zu feiern: Bei Kabarett, Lesungen und Musik können wir gemeinsam lachen, staunen und genießen.

**Fr 07.08., 20 Uhr
Huub Dutch
Life is fine, when you're on Wäscheline**
Ein hochkarätiges Vergnügen mit toller Musik, jeder Menge Spaß und einem Kübel voll guter Laune.

**So 09.08., 20 Uhr
Generation XY: Die 80er, die 90er & das Leben heute
Die Comedy Show mit Olaf Bossi**
Diese Show ist therapeutisches Gruppenkichern für alle Ü40.

**Mi 12.08., 16:30 Uhr
TöFs Rappelkiste Musik für die ganze Familie**
Die fünfköpfige Band bringt mit ihrem Sound ALLE in Bewegung!

**Do 13.08., 20 Uhr
Lesung mit Anja Jonuleit Wo der Wind die Namen trägt**
Ein intensives Buch über die Nachkriegszeit und darüber, wie nah Geschichte plötzlich rücken kann.

**Fr 14.08., 20:30 Uhr
Sakurai String Quartett
ABBA und more auf 16 Saiten**
Eine musikalische Reise von ABBA bis zu den Beatles.

**So 16.08., 20 Uhr
Die Grabowskis Die unteren 10.000**
Ein rabenschwarzer, musikalischer Abend – zum Totlachen komisch!

**Do 30.07., 20 Uhr, Johann-Peter-Hebelschule
Freilichttheater BLB
Molière – Der eingebildete Tote**
"Molière – Der eingebildete Tote" ist ein Stück, das alles beinhaltet, was auch eine Komödie von Molière auszeichnet: Menschliches, Allzumenschliches, Täuschungen und Slapstick.
Tickets 18 Euro, erm. 13 Euro



Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14-18 Uhr, Mi 10-18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

**Sa 01.08., 11:30 Uhr, Stadtbücherei
Vorlesezeit in der Stadtbücherei**
Abenteuerliche, lustige, schöne und spannende Geschichten für Kinder von 5 bis 7 gibt es einmal im Monat in der Kinderbuchabteilung der Stadtbücherei. An diesem Samstag gibt es eine Überraschungsgeschichte mit Natalie Westermann.
Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung bei der Stadtbücherei wünschenswert.

**Di 04.08., 19 Uhr, Stadtbücherei
Sommerausgabe von Literaturgenuss zur Abendstunde**
Mit Plaudereien über Lieblingsbücher, Gespräche zu Neuerscheinungen und Wissenswertes aus der Bibliothek – einfach ein reger Austausch zu Allem, was die Medien- und Literaturlandschaft zu bieten hat.
Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung wünschenswert.

**Fr 02.10., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Romy, la mer et la musique
Ein Romy-Schneider-Abend**
Die vielen Facetten Romy Schneiders zwischen Glamour und Tragödie, zwischen Sehnsucht und Idealisierung, zwischen künstlerischer Exzellenz und tiefem Leid werden in dem Soloabend von Jakob Gühring musikalisch auf die Bühne des Bürgersaals gebracht.
Tickets 16 Euro, erm. 12 Euro



Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9



**11. Mai – 13. September 2026
Jäger & Sammler – Objekte der Begierde**
Warum sammeln Menschen Dinge und wann wird aus einer Vorliebe eine Leidenschaft? Ob Briefmarken, Brillen, Spielzeug, Comics oder Kuriositäten: Erstmals haben Sammlerinnen und Sammler die Möglichkeit ihre spannendsten, liebsten oder seltsamsten Objekte zu präsentieren. Das Museum im Schweizer Hof wird zum Treffpunkt der Leidenschaften, zum Ort für Obsessionen, Ordnungen und Geschichten.

**So 13.09., 11-14 Uhr, Gerberhaus
Tag des offenen Denkmals**
Das Gerberhaus ist am Tag des offenen Denkmals von 11-14 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet! Die erfolgreiche Gewandberatung für alle Peter-und-Paul-Fest Begeisterte durch die Projektgruppe IG Gewand geht am 13.09. in die nächste Runde, denn wie immer heißt es in Bretten: Nach dem Fest ist vor dem Fest! Um Anmeldung bis zum 07.09. wird gebeten: presse@um1504.de

Pilates für Anfänger , 262-30109
Im Fokus stehen Übungen für die tiefe Rumpf- und Beckenbodenmuskulatur, den Bauch und den unteren Rücken in Verbindung mit einer bewussten Atmung. Alle Bewegungen werden langsam und konzentriert, mit dem Ziel einer verbesserten Körperhaltung, ausgeführt.
Mo 21.09., 16:30-17:30 Uhr, 9 mal, 54 Euro

Pop-Up Karten falten für jeden Anlass, 262-20802
In diesem kreativen Workshop lernen Sie die Grundlagen und Techniken, um faszinierende dreidimensionale Karten zu entwerfen. Ob für Geburtstage, Feste oder als kleine Aufmerksamkeit – Ihre Pop-Up Kunstwerke werden begeistern.
Di 22.09., 18-20 Uhr, 24 Euro, Materialkosten sind im Kursentgelt enthalten.

Deutsch-Kommunikationskurs für Alltag und Beruf (Niveau B 1), 262-40402
Sie verfügen bereits über umfassende Grundkenntnisse, möchten diese aber voranbringen? In diesem Kurs lernen Sie, besser auf Deutsch zu kommunizieren.
Mi 23.09., 19-20:30 Uhr, 11 mal, 95 Euro

Hatha Yoga, 262-30128
Dieser Kurs richtet sich an Personen mit ersten Yoga-Grundkenntnissen oder Menschen, die regelmäßig Sport treiben und eine gute Körperwahrnehmung mitbringen. Körper und Geist werden durch die einzelnen Positionen (Asanas) bewusst auf Feinfühligkeit trainiert. Die Hatha Übungen werden eher langsam und konzentriert praktiziert. Ruhe und Achtsamkeit stehen im Mittelpunkt.
Do 24.09., 9-10:30 Uhr, 8 mal, 80 Euro

Melanchthonhaus Bretten,
Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
Öffnungszeiten: Di-Fr 14–17 Uhr, Sa/So 11–13 Uhr & 14–17 Uhr

**25. Juni – 08. November,
Wir müssen reden – Melanchthon und Faust im Gespräch**
Die Ausstellung bringt zwei Forscher, Denker und „Gegenspieler“ miteinander über die Menschheitsfragen ins Gespräch. Was ist der Mensch? Wo sollten wir unseren Forscherdrang besser zügeln? Und gibt es etwas, das uns alle verbindet?
Gefördert wird die Kooperationsausstellung mit dem Faust-Museum Knittlingen durch den „Innovationsfond Kunst“ des Landes Baden-Württemberg.

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel.: 07252 583710
Email: touristinfo@bretten.de
Mo-Do 9-18 Uhr Fr+Sa 9-13 Uhr

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
www.erlebe-bretten.de





Volkshochschule Bretten veröffentlicht Herbst- und Winterprogramm 2026/2027



Das neue Herbst- und Winterprogramm 2026/2027 der vhs Bretten präsentieren (von links) Bernhard Feineisen, Leiter des Amtes für Bildung und Kultur, vhs-Leiterin Caroline Traut und Oberbürgermeister Nico Morast
Foto: Stadt Bretten

Die Volkshochschule Bretten präsentiert ihr neues Herbst- und Winterprogramm 2026/2027. Mit insgesamt 420 Kursen, darunter rund 80 Online-Angebote sowie 128 neue Kurse, bietet die vhs erneut ein vielseitiges Bildungsprogramm für Menschen jeden Alters und mit unterschiedlichsten Interessen. „Die Volkshochschule ist weit mehr als eine Bildungseinrichtung – sie ist ein Ort der Begegnung, der Offenheit und der Teilhabe“, betont Oberbürgermeister Nico Morast. Als wichtiger Bestandteil des städtischen Lebens leiste die vhs seit Jahrzehnten einen bedeutenden Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und ermögliche lebenslanges Lernen für alle Generationen. Ein besonderer

Höhepunkt des neuen Semesters ist die Multivision „Das neue Syrien“ von Lutz Jäkel. Die Veranstaltung findet am 2. November 2026 im Rahmen der Reihe „vhs-Horizonte“ im Brettener Kino statt. Nach seiner vielbeachteten Live-Reportage über das Syrien vor dem Krieg richtet der Journalist nun den Blick auf das Land nach Krieg und Diktatur und erzählt eindrucksvoll von den Menschen und ihrem Alltag im Wandel. Auch in den Fachbereichen gibt es zahlreiche Neuerungen. Erstmals bietet die Volkshochschule einen Nähkurs speziell für Kinder und Jugendliche an. Für Erwachsene erweitern Kurse rund um die Overlock-Nähmaschine das Angebot. Kreative können sich außerdem auf

einen Keramik-Malkurs sowie auf einen Amigurumi-Kurs freuen, in dem das Häkeln kleiner Tierfiguren vermittelt wird. Im Gesundheitsbereich ergänzen neue Yoga-Kurse das Programm und richten sich sowohl an Einsteigerinnen und Einsteiger als auch an Fortgeschrittene. Neu sind zudem Vorträge rund um das Thema Ernährung. Wer sich für Familiengeschichte interessiert, kann in einem Sütterlin-Kurs lernen, alte Briefe, Tagebücher und Urkunden der Großeltern- und Urgroßeltern-generation zu lesen. Das neue Programm unterstreicht einmal mehr den Anspruch der Volkshochschule Bretten, Bildung wohnortnah, zeitgemäß und für alle zugänglich anzubieten. Neben Präsenzkursen ermöglichen zahlreiche Online-Angebote eine flexible Teilnahme. Das Herbst- und Winterprogramm liegt ab sofort aus und ist online abrufbar. Da das Angebot kontinuierlich erweitert wird, lohnt sich auch während des Semesters ein Blick auf die Internetseite der Volkshochschule. Interessierte können sich zudem persönlich in der Geschäftsstelle am Marktplatz beraten lassen. Anmeldungen für die neuen Kurse sind bei der vhs möglich: persönlich in der Geschäftsstelle am Marktplatz, telefonisch unter 07252 583718, per E-Mail vhs@bretten.de oder über die Website www.vhs-bretten.de. (red)

Europa zum Anfassen: „Frühstück mit der EU“ in Bretten

Rund 90 Schülerinnen und Schüler der Max-Planck-Realschule und des Melanchthon-Gymnasiums beschäftigten sich bei der Veranstaltung „Frühstück mit der EU“ mit der Europäischen Union und aktuellen Zukunftsfragen. Ziel war es, Europa greifbarer zu machen, Wissen über europäische Strukturen zu vermitteln und Möglichkeiten der Beteiligung aufzuzeigen.

Nach der Begrüßung durch den EU-Gemeinderat Wolfgang Lübeck übernahm Hannes Lauter von EUROPE DIRECT Karlsruhe die Moderation und führte durch das Programm. Eine interaktive Einführung und ein digitales Quiz über Mentimeter vermittelten den Jugendlichen Wissenswerte über die EU, ihre Werte und Beteiligungsmöglichkeiten. Auch das Programm DiscoverEU wurde vorgestellt.

Im Mittelpunkt stand anschließend eine Zukunftswerkstatt. In Gruppen entwickelten die Schülerinnen und Schüler Ideen und Forderungen zu verschiedenen Themenbereichen und gestalteten dazu Plakate. Die Schwerpunkte lagen auf Bildung, Umwelt



(v.l.) Hannes Lauter (EUROPE DIRECT Karlsruhe), Oberbürgermeister Nico Morast, die Europaabgeordneten Marie-Sophie Lanig (CDU) und Vivien Costanzo (SPD) sowie EU-Gemeinderat Wolfgang Lübeck begleiteten die Veranstaltung „Frühstück mit der EU“
Foto: Stadt Bretten

und Klima, Migration, Digitalisierung und Wirtschaft. Ausgewählte Gruppen präsentierten ihre Ergebnisse anschließend den Europaabgeordneten Vivien Costanzo (SPD) und Marie-Sophie Lanig (CDU). Die Abgeordneten nahmen Bezug auf die vorgestellten

Themen der Jugendlichen, erläuterten dazu ihre Sichtweisen und gaben Einblicke, wie diese Themen auf europäischer Ebene betrachtet und bearbeitet werden. Dabei wurden unter anderem der Wandel der Automobilindustrie, Klimaschutz, Wettbewerbsfähig-

Sportlicher Einsatz über den Rathausalltag hinaus

Am vergangenen Wochenende zeigte die Stadtverwaltung Bretten sportlichen Einsatz: Beim City-Cup des TV Bretten gingen insgesamt 19 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Auszubildende und Verwaltungspraktikanten der Stadt Bretten an den Start. Gemeinsam legten die städtischen Läuferinnen und Läufer bei zwei 10-Kilometer-Läufen, acht 5-Kilometer-Läufen und zwei Staffeln mit jeweils vier Startern über 10 Kilometer insgesamt 80 Kilometer zurück. Die anspruchsvolle Strecke führte in diesem Jahr erstmals über die neu sanierte Pforzheimer Straße und Weißhofer Straße. Im Anschluss ließen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Abend beim Sportfest des TV Bretten gemütlich ausklingen.



Das Team der Stadtverwaltung Bretten vor dem Start beim City-Cup des TV Bretten
Foto: Tom Rebel

Auch beim Luftgewehr-Wettkampf des Kleinkaliberschützenvereins Bauerbach 1925 e.V. war die Melanchthonstadt Bretten mit einer Mannschaft vertreten.

Stefanie Dittler, Benjamin Koch, Tobias Merwald und Sina Meier erreichten unter 41 teilnehmenden Mannschaften den 11. Platz. (cf)

Gelungener Abschluss des STADTSOMMERS

Mit einem abwechslungsreichen Nachmittag für Familien und der After-Work-Party am Stadtstrand ist der diesjährige STADTSOMMER in Bretten am Donnerstag, 16. Juli zu Ende gegangen. Trotz angekündigter Gewitterwarnung konnte das Kinderprogramm wie geplant stattfinden. Unter dem Motto „Kinder in die Stadt“ verwandelte sich die Fußgängerzone von 14:00 bis 18:00 Uhr in eine bunte Spiel- und Erlebnisfläche. Zahlreiche Kinder nutzten die vielfältigen Mitmachangebote. Einen wichtigen Beitrag zum abwechslungsreichen Programm leisteten zahlreiche ansässige Einzelhändler, Dienstleister und Institutionen. Erstmals wurde für die jungen Besucherinnen und Besucher frisches Popcorn von der Grünschnitt-Abholung Hinze angeboten – ein zusätzliches Highlight, das auf große Begeisterung stieß. Die AWO Landkreis Karlsruhe ergänzte das Angebot mit einer Bastel- und Beratungsaktion. Auch weitere Betriebe aus der Brettener Innenstadt beteiligten sich mit eigenen Mitmachaktionen. So konnten Kinder bei der Modern Music School verschiedene Instrumente ausprobieren und erste musikalische Erfahrungen sammeln. Im Goldschmiedeteiler galt es, unterschiedliche Edel-



Dunkle Wolken über dem Brettener Stadtstrand beim STADTSOMMER 2026
Foto: Stadt Bretten

steine ihren Bezeichnungen zuzuordnen und dabei Spannendes über die Welt der Schmucksteine zu entdecken. Das vielfältige Engagement der beteiligten Akteure trug maßgeblich dazu bei, die Brettener Innenstadt an diesem Nachmittag in einen lebendigen und familienfreundlichen Erlebnisraum zu verwandeln. Ab 18:00 Uhr verlagerte sich das Geschehen an den Stadtstrand, wo die After-Work-Veranstaltung mit sommerlichem Ambiente, kühlen Getränken und den passenden Beats von DJ Joe Stefan begann. Aufgrund der bereits angekündigten Gewitterlage musste die Veranstaltung jedoch um 19:30 Uhr aus Sicherheitsgründen beendet

werden. Wenig später setzte Regen ein, begleitet von Gewittern. Auch wenn der Sommerabend dadurch früher als geplant endete, blickt die Stadt Bretten auf einen gelungenen STADTSOMMER 2026 zurück. Die Stadt Bretten bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern, den beteiligten Einzelhändlern sowie allen Mitwirkenden und Unterstützenden, die zum Gelingen des STADTSOMMERS beigetragen haben. Die Vorfreude richtet sich nun auf die weiteren Veranstaltungen am Stadtstrand. Mit „Sunset & Spritz“ findet am Donnerstag, den 20. August die nächste städtische After-Work-Veranstaltung mit Musik von Dejan statt. (red)

Spiel, Spaß, Musik und buntes Bühnenprogramm

- Kuchen & Fingerfood
- Kinderfest ab 15 Uhr
- Konzert mit „Dixielirium“ ab 17:30 Uhr

Himmliches Fest für Groß und Klein
Sonntag, 26. Juli, ab 15 Uhr
Stadtpark Bretten

MelanchthonStadt BRETTEN

keit, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz thematisiert. Die Beiträge zeigten, wie vielfältig die Herausforderungen Europas sind und welche Bedeutung Forschung, Innovation und Zusammenarbeit haben. Zum Abschluss würdigte Oberbürgermeister Nico Morast das Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie der Europaabgeordneten und betonte die Bedeutung solcher Begegnungen für die Demokratiebildung. Auch für Bretten spiele Europa eine wichtige Rolle, insbesondere durch die zahlreichen europäischen Partnerschaften und den Austausch mit Menschen aus verschiedenen Ländern. Die Veranstaltung zeigte, dass europäische Themen auch junge Menschen beschäftigen und dass Austausch und Beteiligung wichtige Bestandteile einer lebendigen Demokratie sind. Als nächste Europaaktionen ist am 22. Oktober eine Fahrt zum Europäischen Parlament nach Straßburg für Schülerinnen und Schüler der Max-Planck-Realschule geplant. Im Frühjahr 2027 soll zudem eine weitere Fahrt für das Melanchthon-Gymnasium stattfinden (em)

Trikotübergabe zum Nuclearban Radmarathon 2026

Im Vorfeld des Nuclearban Radmarathons am Samstag, den 8. August 2026, fand am Montag, den 20. Juli die offizielle Trikotübergabe statt. Koordinator Roland Blach überreichte Oberbürgermeister Nico Morast das diesjährige Trikot und stimmte gemeinsam mit den Beteiligten auf die bevorstehende Friedensfahrt ein. Der Nuclearban-Radmarathon wird 2026 bereits zum 22. Mal ausgetragen und steht im Zeichen des 81. Jahrestags des Atombombenabwurfs auf Hiroshima. Die Friedensfahrt setzt ein Zeichen für eine Welt ohne Atomwaffen und gilt als die längste eintägige Raddemonstration Deutschlands. Nach zwei Jahren Pause ist Bretten dieses Jahr wieder Start- und Zielort der rund 300 Kilometer langen Strecke. Rund 100 bis 130 Radfahrerinnen und Radfahrer werden erwartet. Der Start erfolgt um 6 Uhr an der Stadtparkhalle, die Rückkehr auf den Brettener Marktplatz ist gegen 20:15



Oberbürgermeister Nico Morast und Koordinator des Marathons Roland Blach bei der Trikotübergabe
Foto: Stadt Bretten

Uhr vorgesehen. Oberbürgermeister Nico Morast wird die Teilnehmenden auf den letzten Kilometern mit dem Fahrrad begleiten. (em)

STADT
STRAND

BRETEN

Juní – September / Sporgasse

Veranstaltungen

DO, 23. & FR, 24. JULI

Weingenuss am Stadtstrand

Am Donnerstag, 23. und Freitag, 24. Juli laden die Weingärtn^{er} Cleebronn-Güglingen von 17 bis 22 Uhr zu entspannten Stunden im Sand ein. Bei ausgewählten Weinen und kleinen Köstlichkeiten lässt sich der Sommer in der Sporgasse besonders stimmungsvoll genießen.

SA, 25. JULI

Modern Music School Bretten stellt sich vor

Die Modern Music School Bretten & Eisingen unter Leitung von Hendrik Böttcher präsentiert von 14 - 22 Uhr ein vielfältiges Musikprogramm mit 15 Formationen und über 60 mitwirkenden Musikern. Vom Kids-Gitarrenorchester über Saxophon-Ensembles bis hin zu Blues & Jazz-Trios wird ein breites Spektrum der Musikschüler vorgestellt. Am Abend geben sich dann auch zahlreiche regional bekannte Künstler wie Sabrina Opitz, Lily Summers und Sonja Hoyer das Mikrofon in die Hand. Weiterhin stellen auch viele MMS-Dozenten ihr Können unter Beweis. Den krönenden Abschluss macht dann die Brettener Hardrock-Formation „Mother of Loudness“ bei der Hendrik Böttcher selbst als Frontmann zur Gitarre greift.

Ergänzend zur Musik gibt es ein sommerliches Getränke- & Essens-Angebot.

MI, 29. JULI

Summer Hangout am Stadtrand

Die Schule ist geschafft – die Ferien können kommen! Die „Evangelische Kirche Region Bretten“ lädt alle Jugendlichen ab 13 Jahren am Mittwoch, 29. Juli von 18–21 Uhr zum Stadtrand ein, um gemeinsam mit anderen Jugendlichen in die Sommerferien zu starten. Dich erwarten coole Aktionen und Spiele und jede Menge Zeit zum Chillen, Quatschen und Freunde treffen. Einfach vorbeikommen, dabei sein und den Sommer genießen!

FR, 7. & SA, 8. AUGUST

Mikes mobile Wein & Cocktailbar am Stadtstrand

Am Freitag, 7. August, von 17 bis 22 Uhr und am Samstag, 8. August, von 14 bis 22 Uhr lädt Mikes mobile Wein & Cocktailbar an den Stadtstrand ein. Freuen Sie sich auf erfrischende Cocktails, verschiedene Weine, kühles Bier und leckere kleine Snacks in entspannter Strandatmosphäre. Kommen Sie vorbei, genießen Sie den Sommer und lassen Sie den Abend bei einem kühlen Getränk ausklingen.

***Änderungen vorbehalten**

Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts der Stadt Bretten online lesen auf der städtischen Webseite unter: www.bretten.de (oder direkt über den nebenstehenden QR-Code).



„Bretten live“ lädt zum 27. Mal auf den Marktplatz ein

Von Freitag, 31. Juli, bis Sonntag, 2. August 2026 findet zum 27. Mal das Festival „Bretten live“ auf dem Brettener Marktplatz statt. Die Veranstaltung verspricht erstklassige Unterhaltung und unterstützt zugleich einen karitativen Zweck. Der gesamte Erlös geht an das „Festival der guten Taten e.V.“ zugunsten der „Aktion Mensch e.V.“. Begleitend zur ganzjährigen Benefizaktion hat Initiator Uli Lange gemeinsam mit der Stadt Bretten ein vielfältiges Musikprogramm zusammengestellt, das den Marktplatz der Melanchthonstadt an drei Tagen mit Musik und Unterhaltung belebt. Erwachsene und Kinder ab zwölf Jahren genießen das Festival am Freitag, Samstag und Sonntag für jeweils acht Euro. Tickets sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich. Für die Anreise stehen verschiedene Parkmöglichkeiten zur Verfügung: P2 Sporgasse, P5 Am Seedamm, P+ Berufsschule sowie die Parkhäuser

P1 Pfluggasse, P3 Engelsberg und P4 Löwenhof sind nur wenige Gehminuten entfernt. Alternativ empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad. Die Haltestellen Sporgasse und Stadtmitte sowie Fahrradabstellplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe. (red)



Die Badische Landesbühne präsentiert „Molière – Der eingebildete Tote“

Die Badische Landesbühne präsentiert am Donnerstag, 30. Juli 2026, um 20 Uhr die Komödie „Molière – Der eingebildete Tote“ von Nona Fernández im Hof der Johann-Peter-Hebel-Schule in Bretten. Die deutsche Übersetzung stammt von Friederike von Criegern.

Im Theater wird nicht wirklich gestorben – oder etwa doch? Rund um die Legende, Molière sei während einer Aufführung auf der Bühne verstorben, hat Nona Fernández eine ebenso skurrile wie unterhaltsame Komödie entwickelt. Molière stellt sich als „eingebildeter Kranker“ tot. Doch als er im Spiel wieder aufstehen soll, geschieht nichts: Er ist tatsächlich tot. Kurz darauf erwacht er als lebendiger Toter und kann nicht glauben, dass er gestorben ist.

Als ein intriganter Mäzen versucht, Molières Theatertruppe zu übernehmen, setzt sich der Geist des großen Dramatikers mit allen ihm möglichen Mitteln zur Wehr. Das Stück



Molière q2 Ensemble

Foto: Manuel Wagner

vereint Menschliches und Allzumenschliches, Täuschungen und Slapstick – und damit all jene Elemente, die auch eine Komödie Molières auszeichnen.

Auf der Bühne stehen Martin Behlert, Laura Brettschneider, Madeline Hartig, Cornelia Heilmann, Thilo Langer, Michael Johannes Mayer, Evelyn Nagel und Frank Sieber. Die Inszenierung übernimmt Jule Kracht, für Bühne und Kostüm zeich-

Museum sucht Leihgaben für „Winterwelt & Weihnachtsbräuche“

Das Museum im Schweizer Hof zeigt vom 4. November 2026 bis 31. Januar 2027 die Sonderausstellung „Winterwelt & Weihnachtsbräuche“ und sucht hierfür noch Leihgeberinnen und Leihgeber.

Gesucht werden historische, moderne oder persönliche Objekte rund um Winter- und Weihnachtstraditionen – von Weihnachtsschmuck, Krippen und Adventskalendern bis hin zu Erinnerungstücken mit besonderen Geschichten. Auch alltägliche Gegenstände, die über Generationen weitergegeben wurden, sind willkommen.

Interessierte, die mit einer Leihgabe zur Ausstellung beitragen möchten oder passende Objekte kennen, können sich per E-Mail an schweizerhof@bretten.de oder telefonisch unter 07252 / 972800 melden. (red)



Foto: Städtische Mussen Bretten

ELR Förderung

Für das Programmjahr 2027 können für alle Brettener Ortsteile bis zum 31. August 2026 Anträge im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum eingereicht werden. Das Entwicklungsprogramm Ländlichen Raum ist das zentrale Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg zur Stärkung und Weiterentwicklung ländlich geprägter Gemeinden und Ortsteile. Gefördert werden Projekte in den Bereichen Innenentwicklung und Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten sowie Gemeinschaftseinrichtungen. Ziel ist es, die Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen im ländlichen Raum nachhaltig zu verbessern und zukunftsfähig zu gestalten. (red)

Scan für weitere Informationen:



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Freitag, 24.07.2026

19 Uhr Neuapostolische Kirche ACK: Vortrag Dr. Haizmann

Samstag, 25.07.2026

15:30 Uhr Kreuzkirche Taufgottesdienst
18 Uhr Ev. Seniorenzentrum Gottesdienst Pfr. Ziegler

Sonntag, 26.07.2026

9:30 Uhr Stiftskirche Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ziegler
11 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ziegler

Donnerstag, 30.07.2026

14:30 Uhr Gemeindehaus Seniorenkreis

Stadtteil Diedelsheim

Sonntag, 26.07.2026

9:30 Uhr Gottesdienst mit Beteiligung des Flötenkreises – Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD Prädikantin Schumacher

Dienstag, 28.07.2026

10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 26.07.2026

9:30 Uhr Diedelsheim Einladung zum Gottesdienst mit Flötenkreis Präd. Schumacher

11 Uhr Rinklingen Einladung zum Gottesdienst mit Taufe – Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD Präd. Schumacher
Stadtteil Rinklingen
Sonntag, 26.07.2026
11 Uhr Gottesdienst mit Taufe Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD Prädikantin Schumacher
Donnerstag, 30.07.2026
20 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit

Freitag, 24.07.2026

18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor
Sonntag, 26.07.2026
11 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der Schulanfänger Pfrin. Knoch
Mittwoch, 29.07.2026
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 31.07.2026
18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Sprantal

Sonntag, 26.07.2026

St. Wolfgang Sprantal
Es findet kein Gottesdienst statt.
St. Stephan Nußbaum
9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfrin. Knoch

Ev. Kirche „DreiDabei“

(Büchig, Neibsheim, Gondelsheim)

Sonntag, 26.07.2026

11 Uhr Waldsportplatz Büchig Gottesdienst im Grünen

Katholische Kirche

Kernstadt St. Laurentius

Freitag, 24.07.2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag, 26.07.2026
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch, 29.07.2026
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Donnerstag, 30.07.2026
10 Uhr ASB Pflegeheim Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag, 31.07.2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach

St. Peter

Samstag, 25.07.2026

8 Uhr Rosenkranz – Mariengedächtnis
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag, 26.07.2026
11 Uhr Ev. Gottesdienst
18 Uhr Bügelbergkapelle Bauerbach Andacht
Mittwoch, 29.07.2026
8:30 Uhr Rosenkranzgebet
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig

Hl. Kreuz

Samstag, 25.07.2026

17:30 Uhr Salve-Gebet

Donnerstag, 30.07.2026

18 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Diedelsheim

St. Stephanus

Samstag, 25.07.2026

18 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Neibsheim

St. Mauritius

Freitag, 24.07.2026

17:55 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag, 25.07.2026
9 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kindergarten Pfr. Streicher
Sonntag, 26.07.2026
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Montag, 27.07.2026
18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet
Dienstag, 28.07.2026
20 Uhr Adelbergkapelle Neibsheim Lichterfeier zum Ferienbeginn Tai-zechor
Freitag, 31.07.2026
17:55 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche

Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 26.07.2026

10 Uhr Schlosswiesensee Kürnbach, bei Regen EFG Taufgottesdienst Tim

Liebenzeller Gemeinschaft

Bretten Gartenstraße 2a

Sonntag, 26.07.2026

10:30 Uhr Zeltgottesdienst Wössingen mit Verabschiedung Jugendreferent

Jehovas Zeugen Bretten

Videokonferenz – Anmeldedaten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Sonntag, 26.07.2026
10 Uhr Vortrag: In Frieden leben – heute und für immer und Bibelstudium (jw.org)

Mittwoch, 29.07.2026

19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Geh mutig deinen Weg mit Gott: HENOCH – Er ging seinen Weg mit Gott (jw.org)

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Bretten

Sonntag, 26.07.2026

10 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Martin Rheinberger, Übertragung als

Albstadt

Mittwoch, 29.07.2026

20 Uhr Gottesdienst
Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich Willkommen.

Biblische Gemeinde Bretten

Am Hagdorn 5

Samstag, 25.07.2026, ab 13 Uhr bis Sonntag, 26.07.2026 ca. 14 Uhr

DMG, Buchenauerhof, 74889 Sinsheim JuMi 2026 – Das Jugend-Missions-Wochenende mit dem Thema „Überall!“ Herzliche Einladung an alle Jugendliche und ihre Gruppen
Sonntag, 26.07.2026
11 Uhr Gottesdienst
Dienstag, 28.07.2026
10 Uhr Frauentreff
Mittwoch, 29.07.2026
19 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau

Salzhofen 7

Sonntag, 26.07.2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst
Jeweils Livepredigt mit Tobias Mall mit Missionaren
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de

Amtsblatt vom 24.07.2026

Seite 6

Amtsblatt der Stadt Bretten

Einsendungen zur Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Bretten bitte ausschließlich an presse@bretten.de adressieren. Mitteilungen aus den Stadtteilen müssen über die jeweilige Ortsverwaltung gemeldet werden. Redaktionsschluss ist jeweils immer freitags, 12 Uhr für die Veröffentlichung der Folgeweche. Die Redaktion behält es sich vor, Einsendungen zu redigieren.

Im Übrigen wird auf das Redaktionsstatut verwiesen. Dieses ist online unter www.bretten.de abrufbar.

